



Bundesministerium für Gesundheit, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Hansjörg Müller
11011 Berlin

Sabine Weiss

Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Friedrichstraße 108, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18441-1070

FAX +49 (0)30 18441-1074

E-MAIL Sabine.Weiss@bmg.bund.de

Berlin, 15. Januar 2021

Schriftliche Fragen im Monat Dezember 2020
Arbeitsnummern 12/488 und 12/489

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Fragen beantworte ich wie folgt:

Frage Nr. 12/488:

Schätzt die Bundesregierung die Ergebnisse der Studie zur Wirksamkeit des von Pfizer/BioNTech entwickelten COVID-19-Impfstoffs auf Basis von Breite, Repräsentativität und Uniformität der Test- und Definitionskriterien als verlässlich ein? (Ergebnisse im FDA Briefing Document: www.fda.gov/media/144245/download)?

Antwort:

Die Europäische Kommission hat am 21. Dezember 2020 eine Zulassung für den COVID-19 Impfstoff der Firma Pfizer/BioNTech erteilt. Die Zulassung beruht auf der befürwortenden wissenschaftlichen Empfehlung der Europäischen Arzneimittelagentur, die eine gründliche Bewertung der Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit des Impfstoffs vorgenommen hat. Die deutschen Vertreter in den europäischen Ausschüssen haben diese Bewertung mitgetragen.

Frage Nr. 12/489:

Wie bewertet die Bundesregierung in Hinblick auf die Schwere und Verhältnismäßigkeit der wirtschaftlichen und verfassungsrechtlichen Einschränkungen zur Bekämpfung von COVID-19 das implizite Ergebnis, dass in der ca. 20.000 Probanden umfassenden Kontrollgruppe, welche Placebos erhielten, lediglich 162 Personen (0,8 %) positiv auf COVID-19 getestet wurden, von denen nur drei Probanden (0,015 %) nach objektivem Kriterium der Sauerstoffsättigung ermittelt – „schweres COVID“ entwickelten und lediglich ein Proband (0,005 % der Gruppe) hospitalisiert behandelt werden musste? (S. 30f der o. g. Studie)

Antwort:

Die getroffenen Maßnahmen und Einschränkungen zur Bekämpfung der Covid-19-Pandemie beruhen nicht auf den Erkrankungen, die im Rahmen von klinischen Studien aufgetreten sind, sondern auf der Zahl der schweren Erkrankungs- und Todesfälle in der Bevölkerung. Letztere Zahlen sind nach wie vor hoch, so dass die getroffenen Maßnahmen als angemessen und gerechtfertigt bewertet werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Sabine Weis". The signature is written in a cursive, flowing style.